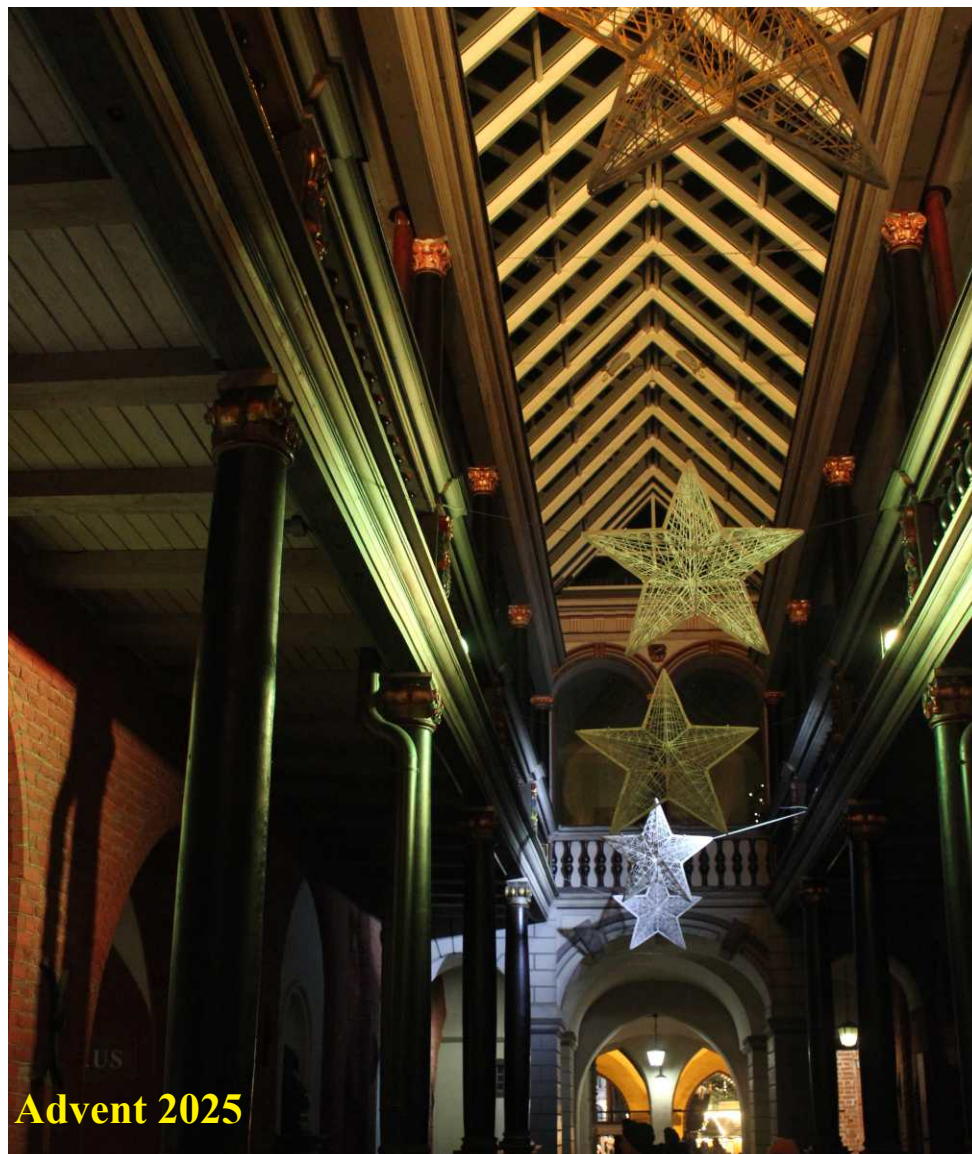




FÜR ALLE

Gemeindebrief



Advent 2025



Marion Stolze

Sternsinger gesucht!

Auch im Januar 2026 möchten wir wieder den Segen in die Häuser bringen. Hierfür benötigen wir viele Kinder und Teamer die dieses Projekt unterstützen.

Wir treffen uns

am 09.01. 2026 von 15.00 – 17.00 Uhr und

am 10.01.2026 von 10.00 – 12.00 Uhr im Gemeindehaus, um alles vorzubereiten.

Wir wollen Lieder singen, den Segen für die Häuser einstudieren und die Kostüme aussuchen. Außerdem wollen wir uns ansehen, für welche Projekte dieses Jahr das Geld der Sternsinger benötigt wird.

Am 11.01.2026 werden dann die Sternsinger im Rahmen des Gottesdienstes in der Dorfkirche Rickling ausgesendet.

Anmeldung bitte bis Freitag, 02.01.2026

im Kirchenbüro: Tel. 04328 – 572 oder

oder per Mail: marion.stolze@kirche-rickling.de

Ansprechpartnerin: Marion Stolze über das Kirchenbüro



Sie möchten auch den Segen bekommen?

Die Sternsinger kommen gerne zu Ihnen.

Um die Besuche der Sternsinger gut koordinieren zu können, bitten wir wie schon in den vergangenen Jahren um vorherige Anmeldung. Bitte melden Sie sich bis zum 02.01.2026 im Kirchenbüro:

Tel. 04328 – 572 oder Mail: buero@kirche-rickling.de

Kinderkirche 2026

Auch im kommenden Jahr starten wir wieder mit der Kinderkirche. Mit Lukas und Ronja wollen wir weitere Bibelgeschichten entdecken.

Die Kinderkirche findet

am 31.01.2026 und 21.02.2026

jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Wir bitten um Anmeldung über marion.stolze@kirche-rickling.de



Kirchengemeinderat

Öffentliche Sitzungen 19.00 Uhr Gemeindehaus
22.01. - 19.02. - 19.03. - 23.04. - 28.05.



Frühstück für alle

14.01. - 11.02. - 11.03. - 8.04. - 13.05. - 10.06.
jeweils 9.30 - 11.30 Uhr



Klönen am Eichbalken

30.01 - 27.02. - 27.03. - 24.04. - 29.05.
jeweils 14.30 - 16.30 Uhr



Jugend-Mitarbeiterkreis

ruht zur Zeit



Kinderkirche

von 10.00 - 12.00h
31.01. - 21.02. Im Gemeindehaus -
Für Kinder von 5 - 11 Jahren



Eltern - Kind - Gruppe

Anja Reinhardt

Donnerstags von 10 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus



Jugendtreff

jeden 2. Freitag im Monat 18.30 Uhr
Jugendraum / Foyer



Gospelchor

Peter Horst

Jeden Montag von 20.00 - 21.30 Uhr im
Gemeindehaus Eichbalken 2



Gesprächskreis

Diakon Kühl Tel: 04328 600

Letzter Dienstag im Monat 10.00 Uhr im Gem.haus



Pfadfinder >> pfadis@kirche-rickling.de

Jeden Freitag von 16.30 - 18.00 Uhr im Jugendraum



Homepage der Ev.Luth.Kirchengemeinde Rickling
<http://www.kirche-rickling.de/>



Liebe Leserinnen
und Leser!

Die Adventszeit hat begonnen, das Weihnachtsfest steht vor der Tür und das Jahr neigt sich seinem Ende zu.

In unserer Kirchengemeinde in Rickling ist weiterhin viel in Bewegung.

Aus organisatorischen Gründen wird unser Gemeindebüro seit Mitte Oktober aus der Ferne vom Sekretär **Dirk Widell** aus der Johannesgemeinde in Neumünster kommissarisch aus geleitet. Dank der vorangeschrittenen Digitalisierung, der Anrufweiterschaltung erledigt unser erfahrener Mitarbeiter die anfallenden Aufgaben, so dass die Schaltzentrale der Ricklinger Kirchengemeinde voll arbeitsfähig ist. Wenden Sie sich gerne unter der bekannten Telefonnummer oder per Mail an unser Büro.

Für das kommende Jahr ist Bewegung in die Besetzung unserer seit gut 2 Jahren vakanten Pfarrstelle gekommen. Seien Sie gespannt, wie es hier weitergehen wird...

Zum Jahresende verlässt uns unsere Vertretungspastorin Kerstin Otterstein in Richtung der

Anschargemeinde nach Neumünster. Wir danken ihr für Ihre herzliche und freundliche Arbeit in unserer Gemeinde. Auch für die Konfigruppe wird es selbstverständlich ab Januar weitergehen. Es braucht eben Geduld und einen langen Atem...

Bei all den anstehenden Veränderungen, eines bleibt: Unser Gemeindehaus im Eichbalken mit seinen Gruppen, dem Gospelchor, den





Veranstaltungen und den interessanten Gottesdiensten.

Eine herzliche Einladung an Sie zum 3. Advent (14.12.) mit anschließender Gemeindeversammlung im Gemeindehaus.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen und Ihren Familien

Ihr *Pastor Michael Marwedel*

Der Kirchengemeinderat lädt ein zur
Gemeindeversammlung 2025

**Am 14. Dezember,
um 11.30 Uhr**
(im Anschluß an den Gottesdienst),
im Gemeindehaus Eichbalken 2.

Tagesordnung
TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Wahl des Versammlungsleiters
TOP 3: Berichte aus den Arbeitsbereichen
TOP 4: Fragestunde
TOP 5: Verschiedenes

Herzlich willkommen!

Otto Flath und wir!

Bericht über einen Besuch unserer Gruppe „Glauben und Leben“ im Otto- Flath-Museum zu Bad Segeberg. Bericht von Diakon Hartmut Kühl



In den Weiten der Ukraine, damals noch zu Russland gehörend, wurde Otto Flath am 9. Mai 1906 in Staritzke bei Kiew, geboren. Starke Verarmung durch Kriege und Verwüstungen der Länderreien zwangen die Bauern im 18. Jahrhundert zur Flucht. Durch Deutschland, Polen und Russland zogen sie und landeten endlich in der Ukraine. Die Großeltern

Flaths fuhren durch Hungersnötige

sogar zwischenzeitlich nach Brasilien und Argentinien, was Otto Flaths Vater noch als Jugendlicher erlebte. Flath beschrieb seine Kindheit wunderbar, aber sehr ärmlich!

Der 1. Weltkrieg zerstörte ihr Leben und sie mussten fliehen. Sie kamen nach Kiel. Dort



durchlebten sie die bewegten und zerstörerischen Zeiten des Jahrhunderts. Er lernte das Ehepaar das Ehepaar Burmester kennen, seine Förderer, und zog mit ihnen nach Bad Segeberg, ins heutige Museum.



Das Schicksal Otto Flaths deckte sich mit vielen biographischen Ereignissen unserer Gruppenmitglieder und es erstaunte sie nicht nur sein Lebensschicksal,



sondern auch seine Kunst und das großartige Museum, das viele noch verstaubt und ungeordnet vor Augen hatten, ganz neu zu entdecken. Dabei hatte einen großen Verdienst der dafür von uns gewonnene Kunstführer Günther Gathemann

(siehe Bild links). Er verstand es, uns die Geschichte, die Kritik an und die Kunst von Otto Faths ganz nahe zu bringen!

Flaths Kunst bekam durch die Skulpturenarbeit Arno Breckers und das ideologische Kunstverständnis des nationalsozialistischen Staates eine erhebliche Kritik in der Nachkriegszeit. Auch dies führte in unserer Gruppe zu Diskussionen einer zu schnellen Fokussierung auf den Nationalsozialismus. Denn Flaths Kunstverständnis ruhte in seiner persönlichen Lebensgeschichte und seinem Glauben. Wir werden darüber zukünftig in unserer Gruppe weiter diskutieren!



Margot Meynig



Elke Theede-Nickeleit



Ernst Timm

Mein Glaube hielt mich in allen schweren Ereignissen meines Lebens aufrecht, auch später im 2. Weltkrieg. Nur von diesem Glauben her kann man meine Kunst verstehen. Jedes Werk, das ich schuf, ist religiös." (Flath)



...und bis wir uns wiedersehen.....



Liebe Gemeinde,

„jegliches hat seine Zeit“ – so sagt die Bibel. Und nun geht meine Zeit in der Ricklinger Gemeinde schon wieder zu Ende. Mein letzter Gottesdienst ist der Heilig-Abend-Gottesdienst um 17.00 Uhr. Zum Glück fiel mir der Einstieg im Juni nicht so schwer: der aus Neumünster vertraute Kollege Pastor Marwedel und auch einige Ehrenamtliche waren mir noch aus meiner Vertretungszeit vor einigen Jahren bekannt – nur bei den Namen

musste ich doch immer mal wieder nachfragen.

Wie es nun weitergehen wird, ist gerade in der Planung – es bedeutet sicher noch einmal Veränderungen für die Gemeinde, aber doch nun endlich hin zu einer stabilen Lösung. Ich habe versucht, diese mit anzudenken und anzustoßen. Die Gemeinde übt ja schon eine ganze Weile die Öffnung hin zur Region; auch politisch wird ja mit Boostedt bereits in einer Region gearbeitet. Die Einübung der Beweglichkeit haben sie in den letzten Jahren bereits geübt: wir müssen uns gelegentlich aufmachen, andere Gemeinden aufzusuchen. Wenn wir mit offenem Herzen darangehen, dann werden aus den „anderen“ bald auch bekannte Gesichter, mit denen wir gerne ins Gespräch kommen und die wir hier freundlich willkommen heißen. Ich bin überzeugt, dass das gelingen wird, und wünsche der Ricklinger Gemeinde für die Zukunft bereichernde Begegnungen und neben vielem Vertrauten auch manche neue Erfahrung.

„Und bis wir uns wiedersehn, und bis wir uns wiedersehn, möge Gott seine schützende Hand über dir halten...“ so wünsche ich mit dem bekannten Liedvers!

Ihre/Eure Pastorin *Kerstin Otterstein*



Lichterbogen

Endlich wieder Zeit, den Schwibbogen vom Dachboden zu holen! Bei uns steht er dann wieder in der Küche, sein feines, kleines Licht bleibt im dunklen Dezember (bis zum 6. Januar) immer an, sobald es dunkel wird. Wenn ich

von der Arbeit nach Hause komme (und da ist es ja nun schon dunkel), dann ist es immer das warme Licht des Schwibbogens, das ich als erstes sehe.

In der dunklen Jahreszeit sehnen wir uns nach Licht. Das ist wohl auch der Ursprung des Schwibbogens – es ist eine Bergbau-Tradition aus dem Erzgebirge. Die Männer arbeiteten größtenteils unter Tage und sahen gerade im Winter kein Tageslicht. Und so wurden am Abend die Schwibbögen ins Fenster gestellt, um den Männern den Heimweg zu erleuchten und ihnen vom Licht zu erzählen.

Und genau das können wir im Dezember 2025 doch auch gut gebrauchen: dass uns jemand vom Licht erzählt. Klar, wir arbeiten nicht mehr in dunklen Stollen, aber an manchen Tagen fühlt sich unser Leben oder unsere Welt doch recht finster an.

Am Heilig Abend zitieren wir gern den Propheten Jesaja: „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht!“ – weil wir in Jesus dieses Licht sehen! Er sagte ja von sich: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis.“

Deswegen entzünden wir Weihnachten so viele Kerzen, schalten unseren Schwibbogen gar nicht mehr aus: weil wir glauben, dass Gott unsere Dunkelheit sieht und Licht in sie bringt.

Zu vertrauen, dass wir nicht allein sind in unseren Dunkelheiten, sondern dass Gott in Jesus gezeigt hat, dass er mitten drin dabei ist, das ist schon das erste Licht der Hoffnung. Wir sind nicht allein, und das gibt uns Kraft, unseren Blick wieder aufzurichten und den nächsten Schritt zu tun. Unsere Kerzen, unsere Schwibbögen sind viel mehr als eine nette Tradition: sie erzählen uns von unserem Gott, der uns auch in den dunklen Zeiten des Lebens nicht allein lässt, sondern das Licht der Hoffnung entzündet, was uns gestärkt in einen neuen Tag gehen lässt.

Zünden wir ein Licht an!

Ihre *Pastorin Otterstein*



Gospelchors „Rickel Voices“

Geburtstag und erstes Konzert

Am 12. Oktober war es nun soweit – unser erstes Konzert in der Kirche. Seit einem Jahr gibt es den Gospelchor unter der Leitung von **Peter Horst** in Rickling.

Immer montags ab 20.00 Uhr sind die Proben im Gemeindehaus und die Zahl der Mitglieder ist seit einem Jahr auf fast 30 angestiegen.

Warum? Weil es einfach Spaß bringt in dieser netten Runde und mit unserem Chorleiter „Pete“. Es wird viel gelacht und rückblickend sind 10 neue Lieder gelernt und gesungen worden, die wir in der vollen Kirche dann als erstes Konzert präsentierten.

Aufgeregt und gespannt zogen wir singend in die Kirche, um unser Programm zu präsentierten.

Das Publikum in der vollen Kirche war begeistert und zeigte dies durch mitsingen, klatschen und tanzen! Spontan haben wir nach der Zugabe für das Publikum spalterstehend noch vor der Kirche weitergesungen....

Alle hatten einen Riesenspaß und sind glücklich und beschwingt nach Hause gegangen. Schön, dass wir so vielen Menschen Freude bereitet haben.

Zur Konfirmation, am 7. Juni 2026 planen wir unseren nächsten kleinen Auftritt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind immer willkommen und weiter geht's mit dem nächsten Stück, das wir proben „man in the mirror“ von Michael Jackson ich freue mich schon darauf!

Marita Kögebehn

Einladung zur Christnacht nach Gadeland



Der Besuch der Christnacht am Heiligabend um 23.00 Uhr in unserer Ricklinger Dorfkirche wurde von Jahr zu Jahr immer schlechter besucht. Das erlebte ich im letzten Jahr, als wir in der Heiligen Nacht mit 9 Personen unter dem großen Weihnachtsbaum „Stille Nacht, heilige Nacht“ sangen. Der Gesang des Abschlussliedes „O du fröhliche“ klang doch recht kümmerlich...

Deshalb hat der Kirchengemeinderat beschlossen, zur Christnacht ab diesem Jahr um 22.30 Uhr in die Erlöserkirche (Am Hang 1, 24539 Neumünster) nach Gadeland einzuladen. Dort wird der Gottesdienst von Pastorin Amtag unter Beteiligung des Gospelchores der Gemeinde Gadeland gestaltet.

Pastor. Marwedel



Friedenslicht

Übrigens, auch in diesem Jahr holen unsere Pfadfinder wieder das **Friedenslicht** in unsere Gemeinde. Es kann an den Gottesdienste am Heiligabend in der Kirche abgeholt werden.



Lebendiger Adventskalender

Wir machen wieder mit!

Lassen Sie sich mit Musik, Geschichten auf die adventliche besinnliche Zeit einstimmen.

Wir haben etwas Feines vorbereitet.

Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Punsch und guten Gesprächen.

Wir freuen uns Sie am **Mittwoch, den 03.12.2025 ab 18.00 Uhr** in unserem **Gemeindehaus** am Eichbalken begrüßen zu dürfen!

Kinderbibelwoche 2025

„Komm, wir finden einen Schatz“

Mit diesem Motto lud die Kirchengemeinde zur diesjährigen Kinderbibelwoche ein. - Am 22.10.25 stand eine erwartungsvolle Gruppe Kinder im Eingangsbereich des Gemeindehauses.

„Was uns wohl heute erwartet“, haben sich die Kids wohl gefragt. Einige kannten sich bereits – einige mussten erst einmal ankommen und in der Vorstellungsrunde erfahren mit wem sie nun die nächsten Tage verbringen würden. Thema des ersten Tages: **„Ich bin der Weg“** Geschichten mit Jesus erleben
Leichter wurde es nach einem Befindlichkeitsspiel in dem die Kinder zu



ihrer momentanen Gefühlswelt Stellung nehmen konnten.

„Heute bin ich...“ fragten die unterschiedlichen, knallbunten Fische, die auf den Bänken ausgelegt waren. > Müde, stolz, mutig, fröhlich, aufgeregt, zornig, traurig usw. Und alle fanden sehr schnell „Ihren“ Fisch. (siehe Fotos)
Weiter ging es zu der vorbereiteten Bastelaktion in



der das Thema kreativ umgesetzt wurde.

„Ich bin das Licht“ Der nächste Tag, der völlig unter diesem Motto stand, und der mit großartigen Bewegungsspielen ein voller Erfolg wurde. Musikalisch entdeckten die Kinder das Lied der Lichterketten und wählten es zu ihrem Hit – den sie gern im Gottesdienst vortragen wollten.

„Ich bin das Brot des Lebens“

Was wäre besser als eine Brotback-Aktion zu diesem Thema.

Die Vorbereitungen zum Abschluss-gottesdienst haben die Kids mit großer Freude und Kreativität geschafft. Nun sollten am Sonntag die Familien erfahren wie kreativ ihre Kinder die Stunden in der KiBIWo verbracht haben.

Corinna Delorme



Goldene Konfirmation am Sonntag, 13.09.2026 in Rickling -save the date-



Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden die **1974-1976** in Rickling konfirmiert wurden - gern auch mit Begleitung- sind eingeladen dies besondere Fest zu feiern.

Auch Menschen, die in ihrem Heimatort nicht die „Goldenen Konfirmation“ feiern konnten und jetzt in Rickling wohnen sind herzlich willkommen – bitte melden.

Geplant ist nach dem Gottesdienst in der Dorfkirche um 10.30 Uhr ein gemeinsames Mittagessen und ein kurzweiliger Nachmittag, der Zeit für Erinnerungen und Gespräche „weißt Du noch?“ bei Kaffee und Kuchen lässt.

Seien Sie gespannt auf diesen einmaligen Tag!

Damit im Frühsommer des nächsten Jahres die Einladungen verschickt werden können, benötigen wir noch viele Anschriften.

Bitte helfen Sie uns mit, wenn Sie Mitkonfirmanden aus dieser Zeit kennen und teilen uns gern die Daten mit unter:

Tel.: 04328/572 oder per Mail buero@kirche-rickling.de

Pflege Diakonie Altholstein Rickling-Trappenkamp

Daniel Geuer (Pflegedienstleitung)
24610 Trappenkamp, Danziger Str. 20

Telefon: **04323 2598**

Email: **pflege-rickling-trappenkamp@diakonie-altholstein.de**



Wenn nicht anders vermerkt, Beginn 10.30h

30. Nov.	Wohnzimmer Gottesdienst im Gemeindehaus	Pn. Otterstein
7. Dez.	Gottesdienst in der Dorfkirche	Pn. Otterstein
14. Dez.	Gemeindehaus im Anschluß Gemeindeversammlung	P. Marwedel
21. Dez.	9.00h Einladung zum Gottesdienst in die Kapelle Lindenhof - <u>Kein</u> Gottesdienst in der Dorfkirche	-
24. Dez	Heiligabend 15.00h Krippenspiel Dorfkirche	P. Marwedel
24. Dez	Heiligabend 17.00h Christvesper Dorfkirche	Pn. Otterstein
24. Dez	Heiligabend 22.30h Einladung zur Christnacht in Gadeland mit dem Gadeländer Gospelchor	Pn. Amtag
25. Dez	1. Feiertag - Gottesdienst in Boostedt 10.00h	Pn. Smith
26. Dez	2. Feiertag Singegottesdienst in der Dorfkirche	P. Marwedel
31. Dez.	18.00h Abendmahlsgottesdienst in der Dorfkirche	P. Marwedel
01. Jan.	Kein Gottesdienst	-
04. Jan.	Gottesdienst in Boostedt 10.00h mit Abendmahl	Pn. Smith
11. Jan.	Aussendungsgottesdienst der Sternsinger - Dorfkirche	Marion Stolze P. Marwedel
18. Jan.	9.00h Einladung zum Gottesdienst in die Kapelle Lindenhof - <u>Kein</u> Gottesdienst in der Dorfkirche	-
25. Jan	Gottesdienst im Gemeindehaus	P. Marwedel
01. Febr.	Gottesdienst in der Dorfkirche	Dn. Delorme
08. Febr.	Gottesdienst im Gemeindehaus	P. Marwedel
15. Febr.	9.00h Einladung zum Gottesdienst in die Kapelle Lindenhof - <u>Kein</u> Gottesdienst in der Dorfkirche	-
22. Febr.	Gottesdienst im Gemeindehaus	P. Marwedel
01. März	Gottesdienst in der Dorfkirche mit Abendmahl	P. Marwedel
08. März	Gottesdienst im Gemeindehaus	Dn. Delorme
15. März	9.00h Einladung zum Gottesdienst in die Kapelle Lindenhof - <u>Kein</u> Gottesdienst in der Dorfkirche	-
22. März	Gottesdienst im Gemeindehaus	P. Marwedel
29. März	Gottesdienst in Boostedt 10.00h	Pn. Smith
02. April	Gründonnerstag 19.00h Tischabendmahl im Gemeindehaus	P. Marwedel
03. April	Karfreitag 15.00h Dorfkirche	Dn. Delorme
05. April	Ostersonntag Gottesdienst im Gemeindehaus	P. Marwedel

06. April	Ostermontag Einladung nach Boostedt 11.00h Familiengottesdienst mit Tauferinnerung	Pn. Smith
12. April	Gottesdienst im Gemeindehaus	NN
19. April	9.00h Einladung zum Gottesdienst in die Kapelle Lindenhof - <u>Kein</u> Gottesdienst in der Dorfkirche	-
26. April	Gottesdienst im Gemeindehaus	P. Marwedel
	Willingrade um 15.00 Uhr im Feuerwehrhaus	
07. Febr.	Gottesdienst	P. Marwedel
25. April	Gottesdienst	P. Marwedel

Aktuelle Änderungen erfahren sie auf unserer Internetseite!

Amtshandlungen (Stand: 17.11.2025)

Taufen *Wir wünschen den getauften Kindern und ihren Eltern und Paten auf dem weiteren Lebensweg Gottes Segen:*

Jan Mirzlikin, Linda Behrens, Johanna Klobke, Runa Smilla Staack

Trauungen *Wir wünschen den Brautpaaren auf dem weiteren Lebensweg Gottes Segen:*

Kevin Bohnsack-Westphal und Josephine Westphal

Bestattungen *Wir nehmen Abschied von unseren Gemeindegliedern und nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen:*

Edith Rosa Elwers, Thorsten Nordmann, Irene Gertrud Randschau, Ann-Barbe Lamp, Frank Soltau, Karl Otto Bielawski, Gudrun Schöner, Oliver Trabant, Hannelore Studt.



Homepage der Ev.Luth.Kirchengemeinde Rickling

<http://www.kirche-rickling.de/>

FÜR ALLE: Gemeindebrief der Kirchengemeinde Rickling

Herausgegeben vom Kirchengemeinderat: Eichbalken 2 - 24635

Rickling - Telefon: (04328) 572 ~ Erscheint zu Pfingsten,

Erntedank, Advent. - Auflage: 1600 Stück --- Redaktion:

M.Kögebehn + M.Marwedel + L.Westphal + R.Omernik

(verantwortlich) - Druck: Offset Friedrich GmbH - Ubstadt Weiher



-- Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15.04.2026 -

ANSPRECHPARTNER



Vertretungspastorin

Kerstin Otterstein > Tel.: 0151 41879863

E-mail: kerstiotterstein@aol.com.

Pastor

Michael Marwedel > Tel.: 015126964511 *Neu!*

E-mail: pastor.marwedel@kirche-rickling.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung



Kirchenbüro:

zur Zeit Dirk Widell Kirchengemeinde Johannes (Nms.)
24635 Rickling - Eichbalken 2 > Tel.: 04328/572

E-mail: buero@kirche-rickling.de

Bürosprechzeiten zur Zet: Donnerstag von 10.00 -11.00 h
oder nach Vereinbarung

Bankverbindung der ev.luth.Kirchengemeinde Rickling
IBAN: DE 75213900080002588153

Küsterin und Kirchenmusik

Victoria Merkel > Tel.: 01709082041

E-mail: victoria.merkel@kirche-rickling.de

Küstervertretung :

Gisela Weh > Tel.: 04328/575

Renate Wilcken > Tel.: 04328/568



Jugend/ Kinder

Marion Stolze E-mail: marion.stolze@kirche-rickling.de



Hausmeister Pfadfinder

André Cabella mail: hausmeister@kirche-rickling.de

Yannik Zimmer E-mail: pfadis@kirche-rickling.de



Gospelchor Chorleiter: Peter Horst

Tel.: 0172 8962558

Kindergarten:

Leiterin: Ulrike Stumpf >> Tel.: 436 + 01590 4360812

E-mail: ev.kita-rickling@altholstein.de